



Anleitung SMTP Fehlercodes, die Sie kennen müssen

Mithilfe einer SMTP-Antwortcodeliste können Sie schnell feststellen, warum eine E-Mail zurückgesendet wurde oder warum Sie beim Senden einer E-Mail einen SMTP-Fehler erhalten.

Wenn Sie jedoch mit der nicht vertraut sind [SMTP-Überwachung](#), kann es überwältigend sein, all diese SMTP-E-Mail-Statuscodes zu verstehen.

Aus diesem Grund stellen wir Ihnen in diesem Blogbeitrag 21 der gängigsten SMTP-Antwortcodes und einen Link zu unserem [kostenlosen SMTP-Server-Testtool](#) vor.

Beginnen wir damit, zu diskutieren, was ein SMTP-Antwortcode ist.

Die Anatomie eines SMTP-Antwortcodes

In unserem letzten Blogbeitrag '[Was bedeutet ein SMTP-Fehler](#)', sprechen wir über E-Mail-Statuscodes und erklären, dass der empfangende Mailserver bei einer Anfrage Ihres E-Mail-Programms einen Code zurückgibt, der den Status der Nachricht angibt. Dieser Code wird als „SMTP-Antwortcode“ bezeichnet.

Ein SMTP-Antwortcode besteht aus drei Ziffern:

- **1) Die Fehlercodeklasse:** Diese erste Ziffer zeigt an, ob der Server den Befehl akzeptiert hat oder nicht. Es gibt fünf mögliche Werte von 1-5. Jeder Wert definiert, ob der Server den Befehl akzeptiert, eine Aktion ausgeführt hat, auf ein vorübergehendes Problem gestoßen ist, auf einen Fehler gestoßen ist usw.
- **2) Betreff:** Die zweite Ziffer im SMTP-Antwortcode gibt Ihnen weitere Informationen darüber, ob ein syntaktisches Problem, ein Verbindungsproblem oder etwas anderes vorlag.
- **3) Detail:** Die letzte Zahl gibt noch mehr Informationen über den Status der E-Mail-Übertragung.

Nachdem Sie nun ein grundlegendes Verständnis davon haben, was ein SMTP-Antwortcode ist, finden Sie hier 21 gängige SMTP-Antwortcodes gemäß [RFC 821](#) (*RFC steht für Request for Comments-Dokumente und wird seit mehr als 40 Jahren als Möglichkeit zur neue Standards definieren und technische Informationen, z. B. [austauschen wie SMTP-Relaying funktioniert](#)*).

21 gängige SMTP-Antwortcodes für die E-Mail-Überwachung

Ein Teil des inhärenten Problems bei SMTP-Codes besteht darin, dass verschiedene Server die Codes auf unterschiedliche Weise verwenden, was es unmöglich macht, die Bedeutung jedes Codes mit Sicherheit anzugeben. Beachten Sie beim Lesen der einzelnen Antwortcodes unten, dass die Bedeutung je nach Einrichtung Ihres Mailservers variieren kann.



- **1) 220 — SMTP-Dienst bereit.** Dies ist eine allgemeine Antwort, die besagt, dass der [SMTP-Server](#) bereit ist, mit dem nächsten Befehl fortzufahren.
- **2) 221 — Dienstschließung.** Diese Antwort besagt, dass die Sitzung oder Verbindung zum Mailserver beendet wird und alle Prozesse abgeschlossen sind. Das Endergebnis kann entweder ein Erfolg oder ein Misserfolg sein.
- **3) 250 — Angeforderte Maßnahmen ergriffen und abgeschlossen.** Dies ist die beste Nachricht für einen Absender, da sie anzeigt, dass die SMTP-Kommunikation erfolgreich war. Der SMTP-Antwortcode 250 ist auch der häufigste Antwortcode in SMTP, da er als Antwort auf jeden akzeptierten Befehl ausgegeben wird (wahrscheinlich 4 bis 6 Mal pro Nachricht).
- **4) 354 – Nachrichteneingabe starten und mit ... beenden** Dies zeigt an, dass der Server bereit ist, die Nachricht selbst anzunehmen.
- **5) 421 — Der Dienst ist nicht verfügbar und die Verbindung wird geschlossen.** Wenn Sie „SMTP-Fehler (421) Verbindungsserver fehlgeschlagen“ erhalten, stellen Sie sich dies als offenen Fehler vor, der in der Regel damit zusammenhängt, dass der Zielsender nicht „erreichbar“ ist. Es kann jedoch auch bedeuten, dass Ihr sendender Mailserver nicht „erreichbar“ ist. Wenn Sie zum Senden einen Remote-Mail-Server verwenden, sollten Sie sicherstellen, dass dieser ordnungsgemäß funktioniert und die Verbindungen erfolgreich sind. können Sie [Mit diesem Tool Ihre SMTP-Verbindung testen](#).
- **6) 450 – Der angeforderte Befehl ist fehlgeschlagen, weil die Mailbox des Benutzers nicht verfügbar war (z. B. weil sie gesperrt war). Versuchen Sie es später erneut.** Dieser Antwortcode kann auch einige zusätzliche Bedeutungen haben, wie zum Beispiel:
 - a) Das E-Mail-Konto existiert nicht mehr auf dem E-Mail-Server des Empfängers
 - b) Das E-Mail-Konto hat keine Berechtigung zum Empfang der E-Mail
 - c) Der E-Mail-Server des Empfängers hat die E-Mail aufgrund einer Blacklist oder Filterung abgelehnt. So beheben Sie den SMTP-Fehler 450:
 - Vergewissern Sie sich, dass das E-Mail-Konto, das Sie erreichen möchten, existiert.
 - Überprüfen Sie die IP-Adresse Ihres Mailservers auf eine Blacklist. Bei SocketLabs empfehlen wir dringend [MX Toolbox](#) für die Durchführung einer Blacklist-Prüfung
 - Wenn Ihre E-Mail Spam zu sein scheint, entfernen Sie alle Spam-Inhalte aus der Nachricht
 - Wenn Sie einen Anhang verwenden, versuchen Sie, die E-Mail ohne Anhang zu senden
- **7) 451 — Der Befehl wurde aufgrund eines Serverfehlers abgebrochen.** Dies ist normalerweise nicht Ihre Schuld, da die Regeln des empfangenden Mailservers möglicherweise die Verarbeitung der Mail verhindert haben.
- **8) 452 – Der Befehl wurde abgebrochen, weil der Server nicht über genügend Systemspeicher verfügt.** Dies wird normalerweise durch die Überlastung Ihres Mailservers verursacht, wenn Sie versuchen, zu viele Nachrichten auf einmal zu senden. Um dieses Problem zu beheben, überprüfen Sie Ihre E-Mail-Warteschlange und verwenden Sie eine angemessene Senderate
- **9) 455 – Der Server kann den Befehl derzeit nicht verarbeiten.** Wenn Sie diese Nachricht erhalten, planen Sie weitere Versuche ein. Wenn dies nicht erfolgreich ist, wenden Sie sich an den Administrator auf der Seite des E-Mail-Servers des Empfängers.
- **10) 500 – Der Server konnte den Befehl aufgrund eines Syntaxfehlers nicht erkennen.** Diese Reaktion kann durch Antiviren- oder Firewall-Software verursacht werden. Um zu bestätigen, dass dies der Fall ist, versuchen Sie, alle zu deaktivieren, um die Verbindung zu testen.



- **11) 501 — In Befehlsargumenten ist ein Syntaxfehler aufgetreten.** Dies ähnelt dem SMTP-Antwortcode 500. Eine 501-Antwort wird jedoch häufig durch eine falsche/ungültige E-Mail-Adresse verursacht.
- **12) 502 — Dieser Befehl ist nicht implementiert.** Wenn Sie diese Antwort erhalten, liegt höchstwahrscheinlich ein Konfigurationsproblem mit Ihrem zugrunde liegenden MTA vor. Überprüfen Sie die Konfiguration Ihres MTA und versuchen Sie erneut, eine Verbindung herzustellen.
- **13) 503 – Der Server hat eine fehlerhafte Befehlsfolge festgestellt.** Diese Antwort zeigt an, dass die verwendeten Parameter nicht den Erwartungen des E-Mail-Servers entsprechen, was häufig der Fall ist, wenn ein E-Mail-Konto nicht authentifiziert wird. Um diesen Fehler zu beheben, vergewissern Sie sich, dass Ihr E-Mail-Konto ordnungsgemäß authentifiziert wird, und stellen Sie sicher, dass alle MTA-Konfigurationen in Ordnung sind.
- **14) 504 — Ein Befehlsparameter ist nicht implementiert.** Dies ist dem SMTP-Antwortcode 502 sehr ähnlich.
- **15) 521 — Dieser Host akzeptiert niemals E-Mails; eine Antwort von einem Dummy-Server.** Diese Antwort bedeutet einfach, dass der E-Mail-Server des Empfängers keine E-Mails akzeptiert und zustellt. Um den SMTP-521-Fehler zu beheben, überprüfen Sie, ob die Nachricht tatsächlich fehlschlägt und nicht weitergeleitet wird.
- **16) 541 – Die Nachricht konnte aus Richtlinien Gründen nicht zugestellt werden – normalerweise ein Spamfilter** (nur einige SMTP-Server geben diesen Fehlercode zurück.) Wenn Sie diese SMTP-Antwort erhalten, bedeutet dies, dass Ihre E-Mail möglicherweise als Spam gekennzeichnet wurde. Vergewissern Sie sich, dass Ihr Server keinen Spam sendet und auf keiner Blacklist steht.

SMTP-E-Mail-Statuscode 500

Die folgenden 500 SMTP-Antwortcodes sind einige der wichtigsten SMTP-Antwortcodes, die Sie kennen müssen.

- **17) 550 – Der angeforderte Befehl ist fehlgeschlagen, weil das Postfach des Benutzers nicht verfügbar war,** z. B. weil es nicht gefunden wurde, oder weil der Befehl aus Richtlinien Gründen abgelehnt wurde. Darüber hinaus wird der **SMTP-Antwortcode 550** auch häufig verwendet, um zusätzliche Instanzen von dauerhaften Fehlern anzuzeigen. Beispiel: „550 Der Mailserver hat Ihre Nachricht als Spam erkannt und die Zustellung verhindert.“
- **18) 551 – Der Empfänger ist nicht lokal auf dem Server.** Der Server gibt dann eine Weiterleitungsadresse an, um es zu versuchen. Dies wird häufig als Strategie zur Spam-Prävention verwendet.
- **19) 552 – Die Aktion wurde aufgrund einer überschrittenen Speicherzuweisung abgebrochen.** Dies liegt normalerweise daran, dass der Mailserver des Empfängers zu voll ist. Dies kann entweder daran liegen, dass der Empfänger seine E-Mail nicht überprüft, oder in einigen extremeren Situationen wird der Empfänger Opfer von [E-Mail-Bombardierungen](#).
- **20) 553 — Der Befehl wurde abgebrochen, weil der Mailbox-Name ungültig ist.** In diesem Fall konnte das Postfach die E-Mail-Adresse nicht verifizieren. Überprüfen Sie, ob alle E-Mail-Adressen, an die Sie senden, korrekt sind.
- **21) 554 — Zustellfehler: Ihre Nachricht kann leider nicht zugestellt werden. Dieses Postfach ist deaktiviert.** Wenn Sie den SMTP-Code 554 erhalten, ist dies nur eine normale Antwort auf eine ungültige Adresse. Überprüfen Sie die E-Mail-Adresse und versuchen Sie es erneut.



So gehen Sie vor, wenn Sie auf einen SMTP-Antwortcode stoßen

Zuerst keine Panik!

Ein SMTP-Antwortcode ist nur eine einfache Möglichkeit für Server, miteinander zu kommunizieren.

Wenn Sie eine SMTP-Antwort erhalten, müssen Sie sich zunächst fragen, warum Sie eine Antwort erhalten. Dies beginnt normalerweise mit einer einfachen Recherche.

Um die Recherche zu erleichtern, empfehlen wir Ihnen dringend, diese Seite mit einem Lesezeichen zu versehen, damit Sie schnell und einfach darauf zugreifen können, wenn Sie in Zukunft auf einen SMTP-Antwortcode stoßen.

Sie werden feststellen, dass Sie in den meisten Fällen für E-Mail-Antwortcodes wahrscheinlich keine Maßnahmen ergreifen müssen.

Wenn Sie jedoch aufgrund einer ungültigen Adresse oder eines dauerhaften Fehlers einen SMTP-Fehler erhalten, sollten Sie die fehlgeschlagenen Adressen aus Ihrer E-Mail-Liste entfernen, damit Sie in Zukunft nicht immer wieder an dieselben schlechten E-Mail-Adressen senden. Dies liegt daran, dass das Senden an schlechte E-Mail-Adressen Ihren [Ruf als Absender beeinträchtigt](#).

Wenn Sie einen [SMTP-Relay-Dienst](#) wie SocketLabs verwenden, fügen wir einer Unterdrückungsliste automatisch ungültige E-Mail-Adressen für Sie hinzu.

Dies schließt unseren Beitrag zu einigen der gängigsten SMTP-Antwortcodes ab, die beim Senden von E-Mails und beim Überwachen der Zustellung auftreten können.

Benötigen Sie weitere Hilfe bei der Behebung von SocketLabs-SMTP-Antwortcodefehlern?
[Kontaktieren Sie uns online](#) bei Fragen oder erhalten Sie hier rund um die Uhr [Produktsupport](#)

Quelle: <https://www.socketlabs.com/blog/21-smtp-response-codes-that-you-need-to-know/>